

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 25/26 (1895)  
**Heft:** 11

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postlämter.

Insertionspreis:  
Pro viergesparten Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annonen-Expedition  
von  
RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXV.

ZURICH, den 16. März 1895.

Nº 11.

## Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert I<sup>a</sup> Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert gleichmässige und wetterbeständige Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Einzig echte Mettlacher  
**Steinzeug-Bodenplatten,**  
**Stallklinker- u. glasierte Wandplatten u. Röhren;**  
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),  
Figuren und Vasen zu Bauzwecken von  
**VILLEROY & BOCH** in Mettlach und Merzig.

### Verblandsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

**Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt**  
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.  
— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

### Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

CORTAILLOD (Suisse).

Câbles souterrains pour tous usages, Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de: Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zürich, Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne, Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans, Toulouse, Grenoble, etc. etc.  
Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.

### Reussbrücke bei Attinghausen, Kt. Uri.

Die Rekonstruktionsarbeiten der Reussbrücke bei Attinghausen, bestehend in Erhöhung der beiden Widerlager und Auswechselung der zwei unteren 40 m langen armirten Streckträume, inklusive Erstellung der nötigen Gerüstungen und einer Notbrücke von 25 Tonnen Tragkraft werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Baumeister und Zimmerleute, welche sich über Fähigkeit und Fachkenntnisse zur Ausführung dieser Arbeiten auszuweisen haben, können die bezüglichen Akkordbedingungen und Vorschriften vom 17. März 1895 an, je Vormittags im Bureau des Kantonsingenieurs einsehen.

Uebernahmsofferten sind verschlossen bis 1. April 1895 mit der Aufschrift „Reussbrücke“ versehen, an die Baudirektion Uri in Wasen einzusenden.

Altorf, den 13. März 1895.

Die Baudirektion Uri.

## Warnung.

Unter dem Namen „Aarauer Kalk“ wird von gewisser Seite eine Ware angeboten, welche nicht von uns stammt, obschon unsere Fabrik die einzige ist, welche in Aarau hydraulischen Kalk fabriziert.

Man verlange daher ausdrücklich den Prima schweren hydraulischen Kalk der Cementfabrik

### Fleiner & Cie. in Aarau.

### Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen

bei Bern.

**Blauer und gelber Sandstein.** Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

### Ausschreibung eines Strassenprojektes.

Die Vorarbeiten der projektierten Strasse von Montsevelier (Berner Jura) nach Grindel (Solothurn) werden hiermit zum öffentlichen Wettbewerb ausgeschrieben. Die Herren Ingenieure, welche geneigt wären, sich um diese Arbeiten zu bewerben, sind eingeladen von dem Pflichtenheft der Vorarbeiten, das auf dem Statthalteramt von Montsevelier und Grindel aufliest, Kenntnis zu nehmen, wo die betreffenden Eingaben bis 31. März nächsthin deponiert werden müssen.

Die Strassenkommission.

### Schweizerische Nordostbahn.

### Ausschreibung v. Baggerungsarbeiten im Rhein bei Schaffhausen.

Bei der neuen Eisenbahnbrücke der Linie **Schaffhausen-Etzweilen** sind auf dem linksseitigen Rheinufer Baggerungen nebst einem Materialtransporte mittels Schiffen auszuführen und werden diese Arbeiten hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstrasse Nr. 35, dahier eingesehen werden und sind Angebote unter der Aufschrift „Baggerungsarbeiten im Rhein bei Schaffhausen“ bis spätestens den 25. März 1. J. schriftlich und verschlossen der Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 14. März 1895.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

# Stellenausschreibung.

Bei dem neugeschaffenen Hochbauamt II (Stadtbaumeister Gall) werden folgende Stellen zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben:

1. eines Assistenten (mit womöglich polytechnischer Bildung),
2. eines Bauführers.

Selbstgeschriebene Anmeldungen unter Beilegung von Zeugnissen sind bis zum 20. März 1895 an den Bauvorstand, Herrn Stadtrat Dr. P. Usteri, Stadthaus, Zürich I, einzusenden.

Über Dienst- und Gehaltsverhältnisse, mutmassliche Anstellungsdauer etc. erteilt Auskunft Herr Stadtbaumeister G. Gall, Bureau Börse (1. Stock), Talgasse, Zürich I.

Zürich, den 7. März 1895.

**Die Kanzlei des Bauwesens.**

# Bauausschreibung.

Über die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Verputz-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Spenglarbeiten und über die Eisenlieferung für zwei Neubauten zur Erweiterung der Zellensabteilungen der Heil- und Pflegeanstalt Königsfelden wird Konkurrenz eröffnet.

Die Pläne, Vorausmasse, Bau- und Vertragsvorschriften liegen vom 11. März an im Bureau des Hochbauamtes in Aarau zur Einsicht auf. Uebernahms-, bezw. Lieferungsangebote sind bis zum 23. März der Baudirektion verschlossen einzureichen.

Aarau, den 1. März 1895.

Der Baudirektor:  
Dr. Emil Frey.

# Wasserversorgung Embrach. Konkurrenz-Eröffnung.

Die Gemeinde Embrach eröffnet anmit freie Konkurrenz über die Erstellung der Wasserversorgung und zwar:

Über das Liefern und Legen von ca. 4300 m Gussröhren und die Erstellung eines Reservoirs mit 400 m<sup>3</sup> Wasserinhalt.

Offerter sind bis 20. März verschlossen mit der Ueberschrift: „Eingabe für die Wasserversorgung Embrach“ an Herrn Präsident Ganz einzusenden, bei welchem auch inzwischen Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Embrach, den 4. März 1895.

**Die Baukommission.**

# Bauausschreibung.

Für den Bau der Drahtseilbahn Rheineck-Walzenhausen werden hiemit folgende Arbeiten und Lieferungen zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben:

1. Unterbau der Bahn, wobei zwei Tunnels von zusammen 367 m Länge.
2. Eiserne Brücken.
3. Oberbau der Bahn mit Zahnstange.
4. Rollmaterial, bestehend aus zwei Personenwagen, Drahtseil und mechanische Einrichtungen.

Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau der Drahtseilbahn in Rheineck eingesehen werden.

Angebote auf den ganzen Bau oder auf die einzelnen oben angeführten Abteilungen unter der Aufschrift: «Baueingabe Drahtseilbahn Rheineck-Walzenhausen» sind bis spätestens den 25. März J. d. schriftlich und versiegelt auf dem Bureau der Drahtseilbahn Rheineck-Walzenhausen in Rheineck einzureichen.

Rheineck, den 9. März 1895.

**Der Verwaltungsrat.**

# Kantonales Technikum in Burgdorf Fachschule

für

## Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker- u. Chemiker.

Das Sommersemester beginnt Mittwoch den 17. April und umfasst an der chemisch-technologischen Abteilung die erste und dritte, an allen übrigen Abteilungen die erste, dritte und fünfte Klasse.

Die Aufnahmestellung findet Dienstag den 16. April statt. Anmeldungen zur Aufnahme sind bis spätestens den 7. April schriftlich der Direktion einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

# Offene Ingenieurstelle.

Die Stelle eines dritten Ingenieurs beim Strassen- und Wasserbau des Kantons Basel-Stadt wird hiemit unter Vorbehalt des Referendums, zur definitiven Besetzung ausgeschrieben. Bewerber müssen polytechnische Bildung und praktische Erfahrung, namentlich auch im Eisenbahnfache, besitzen. Eintritt baldigst. Gehalt 4—6000 Fr.

Näheres bei unterzeichnetener Stelle zu erfahren, an welche auch die Anmeldungen bis spätestens den 30. März d. J. zu richten sind.

Basel, den 9. März 1895.

**Baudepartement  
des Kantons Basel-Stadt.**

# Günstige Gelegenheit!

Wegen veränderten Familien- und Geschäfts-Verhältnissen ist in der Ostschweiz sofort billigst zu verkaufen:

Eine in bestem Betrieb befindliche, grössere mechanische Schreinerei und Parquetfabrik mit Säge.

Event. würden auf Verlangen nur die Gebäulichen und Wasserkraft allein abgegeben, indem sich die Anlage auch für jeden andern Fabrikationszweig eignen würde.

Bezügliche Offerten und Anfragen unter Chiffre W 1173 befördert die Annonen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.

# Bekanntmachung.

Die Konkurrenzentwürfe für das neue Postgebäude in Lausanne sind von heute bis und mit dem 26. März nächstthin täglich von morgens 9 Uhr bis nachmittags 5 Uhr im grossen Casinoaal in Bern öffentlich ausgestellt.

Bern, den 13. März 1895.

**Die Direktion der eidg. Bauten.**

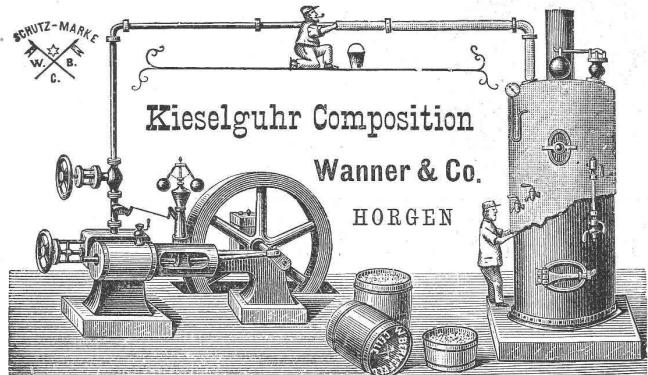
# Holz cement

beste Sorte, äusserst zähe und wetterbeständig, grösste Bindekraft, von der eidgen. Prüfungsanstalt für Baumaterialien in Zürich amtlich geprüft und chemisch untersucht, als sehr gute Marke anerkannt, welcher auch für eidgen. Bauten zugelassen ist, empfehlen preiswert

**Brändli & Cie., Horgen,**

Asphaltgeschäft, Holz cement- und Dachpappen-Fabrik.

# Wichtig für jeden Dampfkesselbesitzer!



## Schutzmittel gegen Wärmeeverluste

für Dampf-, Wasser-, Gas-, Ammoniak-Leitungen, Dampfkessel.

— Grösste Kohlenersparnis. —

**Übernahme kompletter Isolierungen**

durch geübte Arbeiter.